



Von **Marion Genth**

**Mai 2009 / Februar 2012**

## **Eine Krise als Chance nutzen – aber wie?**

### **10 Sofort-Maßnahmen, wenn Ihre Firma betroffen ist.**

Krisen lassen sich nicht wegleugnen. Unternehmen und deren Lenker müssen dennoch das Tagessgeschäft aufrechterhalten, die Liquidität sichern und gleichzeitig eine nachhaltige Unternehmenssicherung gewährleisten. Das ist allerdings schwierig, wenn die finanziellen Spielräume klein sind. Es gibt jedoch entlang der gesamten Wertschöpfungskette eine Vielzahl kleiner Maßnahmen, insbesondere im Personalbereich, die eine große Wirkung haben. Wer diese nutzt und jetzt nicht den Kopf in den Sand steckt, wird eine Krise besser überstehen und sich gleichzeitig für die Zeit des Aufschwungs rüsten!

Die unsicheren Zeiten und Veränderungssituationen erhöhen nicht nur bei allen Mitarbeitern das Risiko, ernsthaft zu erkranken, sondern fördern den Anstieg von Fehlerquoten und verhindern Effektivität und Effizienz. Um gute Arbeitsergebnisse zu sichern, ist das Gebot der Stunde daher das Verringern von Stress und Ängsten – denn gerade in Krisenzeiten stellen die Mitarbeiter den wichtigsten Wertschöpfungsfaktor dar!

#### **1. Maßnahme: Information!**

Wenn Sie als Geschäftsleitung regelmäßig die gesamte Belegschaft persönlich im Rahmen einer Betriebsversammlung oder in einem offenen Brief über die aktuelle Situation des Unternehmens informieren, verringern Sie Ängste und Stress in Ihren Einheiten! Stellen Sie sicher, dass auch die abwesenden Mitarbeiter zeitgleich informiert werden.

## 2. **Maßnahme: Unterstützung!**

Eine unklare Zukunftsentwicklung des Unternehmens führt bei vielen Mitarbeitern auch zu privaten wirtschaftlichen Ängsten. Wenn Überstunden, Zulagen, Prämien und sonstige Vergütungen wegfallen, sind häufig private Finanzierungspläne gefährdet. Mit einem kostenfreien Angebot über eine externe Finanz- oder Schuldnerberatung unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter und zeigen, dass Sie Verantwortung übernehmen.

## 3. **Maßnahme: Beratung!**

Wenn Arbeitsplätze gefährdet sind, wirkt sich dies nicht nur auf die Leistungsmotivation sondern auch auf das gesamte Leben der Mitarbeiter aus. Daraus resultiert der Bedarf, mit Lebens-/Familienberatern oder Coachs Lösungen für private und berufliche Probleme zu entwickeln. Mit einem kostenfreien Angebot über eine externe Beratung tragen Sie zum Erhalt der Balance und zur Reduktion von Leistungseinbrüchen bei.

## 4. **Maßnahme: Vertrauensbildung!**

Wenn einschneidende Maßnahmen notwendig werden, legt die Belegschaft besonderen Wert auf die Vorbildfunktion der Führungskräfte. Gehen Sie damit offensiv um und informieren Sie öffentlich Ihre Mitarbeiter über die Verzichte und Rücknahmen von Privilegien seitens des Managements. Mit diesen Signalen bilden Sie Vertrauen und erhöhen Sie die Bereitschaft Ihrer Mitarbeiter, ebenfalls Verzichte hinzunehmen.

## 5. **Maßnahme: Befragung!**

Um mit den richtigen Maßnahmen schnell und effektiv auf Veränderungen im Bereich der Belegschaft reagieren zu können, sind regelmäßige anonyme Befragungen mittels eines leistungsstarken Tools sinnvoll und hilfreich. Insbesondere konkrete Fragen zum Leistungs- und Gesundheitszustand geben Aufschluss darüber, wie groß der Handlungsbedarf ist. Mit diesen Aktionen zeigen Sie Ihren Mitarbeitern deutlich Ihre Fürsorge und Lösungsorientierung.

## 6. **Maßnahme: Multiplikatoren einbinden!**

In jedem Unternehmen finden sich Personen, zu denen die Mitarbeiter besonders viel Vertrauen haben. Diese haben die Fähigkeit, bei Problemen und Konflikten diskret und diplomatisch zu unterstützen, KollegInnen zu motivieren und mit ihrer Erfahrung zu einem guten Betriebsklima beizutragen. Identifizieren Sie diese Personen und laden Sie sie zu Ihren Strategie-Meetings ein. Mit dieser Transparenz steuern Sie eine informelle Verbreitung von objektiven und realitätsnahen Informationen.

#### **7. Maßnahme: Führungskräfte stärken!**

Die Hauptlast in Veränderungssituationen liegt auf den Schultern Ihrer Führungskräfte. Um in schwierigen Situationen angemessen agieren zu können, sollten diese daher in situativer und gesundheitsgerechter Führung geschult sein. Darüber hinaus unterstützen Sie Ihre Führungskräfte sehr wirkungsvoll im Tagesgeschäft mit Supervisions- / kollegialen Beratungsgruppen, die der Bewältigung von Konflikt- und Problemsituationen dienen.

#### **8. Maßnahme: Mitarbeiter aktivieren!**

Wenn in Krisenzeiten Chancen genutzt werden sollen, dann wird Kreativität und Innovationskraft benötigt. Nutzen Sie das Potenzial Ihrer Mitarbeiter und entwickeln Sie ein betriebliches Vorschlagswesen mit einem motivierenden Anreizsystem. Veranstalten Sie Workshops zur Entwicklung von Ideen und Lösungen, in denen Ihre Mitarbeiter aktiv werden können und gemeinsame Zielsetzungen erarbeitet werden.

#### **9. Maßnahme: Betriebsklima verbessern!**

Sinkende Motivation, höhere Fehlzeiten und vermehrte Mobbing-Fälle gehen oft mit schwierigen betrieblichen Veränderungen einher. Mit regelmäßigen Workshops zur Feststellung von Ist-Zuständen, Lösung von Konflikten und Problemen so wie zur Erarbeitung gemeinsamer Ziele stärken Sie das „Wir-Gefühl“ und unterstützen Sie Ihre Teams und Arbeitseinheiten.

Darüber hinaus erhöhen Sie mit individuellen Team-Wettbewerben nicht nur die Motivation und die Produktivität Ihrer Mitarbeiter, sondern fördern auch den Zusammenhalt.

#### **10. Maßnahme: Strukturen und Prozesse analysieren!**

In vielen Unternehmen können die Kommunikations- und Organisations-Strukturen optimiert werden. Nutzen Sie daher die ruhigere Zeit, um Ihre Abläufe und Zuordnungen zu überprüfen, schon lange fällige Maßnahmen umzusetzen und kontinuierliche Verbesserungen einzuleiten. Sie rüsten sich damit für die Zukunft und sind optimal aufgestellt, wenn der Aufschwung kommt.

### **Finanzielle Förderung für kleine und mittelständische Unternehmen bis 250 Mitarbeiter (KMU):**

In NRW wird seit April 2009 im Rahmen der „Potenzialberatung“ die Organisationsberatung besonders gefördert: Mit bis zu 7.500 € pro Betrieb werden Beratungsleistungen finanziert.

Weitere Infos: [www.mags.nrw.de](http://www.mags.nrw.de)

Darüber hinaus hat das Wirtschaftsministerium im Mai 2009 die Zuschüsse für die bundesweite „Turn Around Beratung“ aufgestockt: Unternehmen mit wirtschaftlichen Schwierigkeiten erhalten für eine Analyse einen Zuschuss von bis zu 4.000 € pro Betrieb. Weitere Infos: [www.kfw-mittelstandsbank.de](http://www.kfw-mittelstandsbank.de)

## **AUTORIN**

**Marion Genth**  
**Selbständige Personal- und Organisationsentwicklerin**

Mitglied des Experten-Teams SCOPAR Health2Business / [www.scopar.de](http://www.scopar.de)

Marion Genth hat 15 Jahre als Führungskraft im Management gearbeitet. Seit neun Jahren berät und coacht sie als Personal- und Organisationsentwicklerin sowie als Fachberaterin für betriebliche Gesundheitsförderung Unternehmen und Führungskräfte.

### **Kontakt**

**Marion Genth**  
**[www.energie-trainings.de](http://www.energie-trainings.de)**

---

**Der vorliegende Artikel wird ausschließlich zur vollständigen Veröffentlichung unter Angabe der Autorin freigegeben.**

**Autorin:** Marion Genth, [www.energie-trainings.de](http://www.energie-trainings.de)